

Johann Sebastian

BACH

Preise, Jerusalem, den Herrn

Praise, O Jerusalem, thy God

BWV 119

Kantate zur Ratswahl

für Soli (SATB), Chor (SATB)

2 Blockflöten, 3 Oboen (auch 2 Oboen da caccia)

4 Trompeten, Pauken

2 Violinen, Viola und Basso continuo

herausgegeben von Uwe Wolf

Cantata for the Town council election

for soli (SATB), choir (SATB)

2 recorders, 3 oboes, (also 2 oboes da caccia)

4 trumpets, timpani

2 violins, viola and basso continuo

edited by Uwe Wolf

English version by Henry S. Drinker

Stuttgarter Bach-Ausgaben · Urtext
In Zusammenarbeit mit dem Bach-Archiv Leipzig

Klavierauszug / Vocal score
Paul Horn



Inhalt

Vorwort / Foreword / Avant-propos	1
1. Coro Preise, Jerusalem, den Herrn <i>Praise, O Jerusalem, thy God</i>	4
2. Recitativo (Tenore) Gesegnet Land! glückselige Stadt <i>O blessed land of heart's desire</i>	10
3. Aria (Tenore) Wohl dir, du Volk der Linden <i>Fair city thou among the lindens</i>	12
4. Recitativo (Basso) So herrlich stehst du, liebe Stadt <i>How fair thou art, beloved town</i>	15
5. Aria (Alto) Die Obrigkeit ist Gottes Gabe <i>Authority proceeds from heaven</i>	16
6. Recitativo (Soprano) Nun! Nun wir erkennen es <i>Now, now we can understand</i>	20
7. Coro Der Herr hat Guts an uns getan <i>The Lord is bountiful to us</i>	21
8. Recitativo (Alto) Zuletzt! Da du uns, Herr <i>Indeed! Thy people's lives</i>	27
9. Choral Hilf deinem Volk, Herr Jesu Christ <i>Preserve us, Jesus Christ, our Lord</i>	28

Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor:
Partitur (Carus 31.119), Studienpartitur (Carus 31.119/07),
Klavierauszug (Carus 31.119/03),
Chorpartitur (Carus 31.119/05),
komplettes Orchestermaterial (Carus 31.119/19).

The following performance material is available for this work:
full score (Carus 31.119), study score (Carus 31.119/07),
vocal score (Carus 31.119/03),
choral score (Carus 31.119/05),
complete orchestral material (Carus 31.119/19).

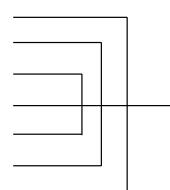
Vorwort

Die Kantate *Preise, Jerusalem, den Herrn* BWV 119 ist Bachs erste Leipziger Kantate zum Ratswechsel, wie bereits die auf der Partitur angebrachte, autographie Jahreszahl 1723 verrät (vgl. Krit. Bericht). Der Ratswechselgottesdienst fand in Leipzig alljährlich am Montag nach Bartholomaei in der Nikolaikirche statt. 1723 fiel Bartholomaei (24.8.) auf einen Dienstag, die erste Aufführung unserer Kantate fand folglich am darauffolgenden Montag, also am 30.8.1723, statt.

Die Kantate ist überaus prächtig gehalten. Schon die große Besetzung mit vier Trompeten und Pauken sowie mindestens sechs Holzbläsern¹ übertrifft die meisten Festbesetzungen Bachscher Kantaten deutlich. Prächtig ist aber auch die Form der gravitätisch-feierlichen französischen Ouvertüre, die Bach für den Eingangchor wählt. Möglicherweise liegt dem Eingangchor sogar ursprünglich eine rein instrumentale Ouvertüre zugrunde, die Bach dann für die Ratswahlkantate bearbeitete und um den Vokalsatz erweiterte.²

Überaus interessant ist die Gesamtform der Kantate. Die Sätze 1–7 weisen eine symmetrische Anlage auf. Den Rahmen bilden die zwei Chorsätze Satz 1 und 7, die Symmetriachse das Accompagnato Satz 4, das seinerseits von einem Trompetenritornell gerahmt wird. Die beiden Arien der Mittelstimmen (zunächst Tenor, Satz 3, dann Alt, Satz 5), begleitet jeweils von 2 Holzbläsern, werden jeweils durch ein Secco (Satz 2 und 6) von den Rahmehören (Satz 1+7) getrennt. Überraschend ist nun aber, dass die Kantate mit dem zweiten der Rahmehören noch nicht beendet ist. Nach dem Jubelchor *Der Herr hat Guts an uns getan* folgt noch einmal ein Secco mit der Aufforderung zum Gebet, die dann in den bewusst schlichten Choralsatz *Hilf deinem Volk, Herr Jesu Christ* (Satz 8) mündet. Vor Satz 8 schreibt Bach die ungewöhnliche Zwischenüberschrift *Final* (zusammen mit der Gattungsbezeichnung: *Final Recitat.*).

- | | |
|-----------------|--|
| 1. Chor | |
| 2. Recitativo | |
| 3. Aria | |
| 4. Accompagnato | |
| 5. Aria | |
| 6. Recitativo | |
| 7. Chor | |
| Final: | |
| 8. Recitativo | |
| 9. Choral | |



Der Textdichter, der Bach die Vorlage für diese formale Gestaltung der Kantate gegeben hat, ist nicht bekannt. Inhaltlich steht der Text ganz in der Tradition solcher städtischer Huldigungsmusiken: Die Arbeit des Rates wird gelobt, ebenso die Stadt, und es schließt sich der Dank für dieses Glück an, gefolgt vom Aufruf zum Gebet und dem Schlusschoral.

Leider ist von der Kantate nur Bachs autographie Partitur erhalten, nicht aber die Aufführungsstimmen, die ge-

wöhnlich nicht nur die meisten Aufführungsbezeichnungen (Bögen, dynamische Angaben) enthalten, sondern oft auch allein die Instrumentation vollständig angeben. Die Partitur zur Kantate 119 ist im Hinblick auf die Besetzung allerdings erfreulich genau – sogar die Continuo-Instrumente sind im Vorsatz des ersten Chores genannt. Lediglich die Besetzung des Schlusschorals ist nicht angegeben und musste für diese Ausgabe nach Bachs sonstiger Gewohnheit ergänzt werden (in den meisten Partituren Bachs fehlen Besetzungssangaben zum Schlusschoral und sind also nur den Aufführungsstimmen zu entnehmen).

Es ist in jüngster Zeit erwogen worden, ob nicht auch bei dem Schlusschoral 1723 zusätzliche Trompetenstimmen erklingen seien; dies stützt sich unter anderem auf die in der Tat auffällige Pause in T. 8/9.³ Die autographie Partitur gibt aber keinen Anlass, hier fehlende Stimmen zu vermuten. Zwar notierte Bach den Satz auf vier frei gebliebene Systeme unterhalb des letzten Chores, hatte also nicht mehr als vier Systeme zur Verfügung. Nach dem Ende des Chorals wäre jedoch noch genügend Platz verblieben, um zusätzliche Trompetenstimmen zu notieren. Der bittende Text des Chorals⁴ sowie das Ende des Rezitativs „*und Seele seufzet sehre*“ scheinen ebenfalls gegen eine Beteiligung von obligaten Trompeten im Schlusschoral zu sprechen.

Eine denkwürdige Wiederaufführung erfuhr die Kantate BWV 119 am 18. April 1843 im Leipziger Gewandhaus unter der Leitung von Felix Mendelssohn Bartholdy im Rahmen eines Festkonzertes anlässlich der Einweihung des von Mendelssohn gestifteten ersten Bach-Denkmales.

Eine kritische Ausgabe der Kantate *Preise, Jerusalem, den Herrn* BWV 119 wurde erstmals 1874 von Wilhelm Rust in Band 36 der Gesamtausgabe der Bachgesellschaft vorgelegt. Im Rahmen der Neuen Bach-Ausgabe erschien sie 1992 in Band I/32.1, herausgegeben von Christine Fröde.

Leipzig, im Sommer 2007

Uwe Wolf

¹ Bach nennt im Vorsatz zu Satz 1 unter den Generalbassinstrumenten *Bassoni*. Ob er wirklich mehrere Fagotte zur Verfügung hatte, ist aber zu bezweifeln. Der Kopftitel nennt denn auch nur ein *Basson* (allerdings auch nur drei Trompeten).

² Ähnlich wie im bekannten Fall der Kantate *Unser Mund sei voll Lachens* BWV 110, deren Eingangssatz auf der Ouvertüre in D, BWV 1069, Satz 1, beruht. Vgl. zum Kopfsatz der vorliegenden Kantate Alfred Dürr, „Zum Eingangssatz der Kantate BWV 119“, in: *Bach-Jahrbuch* 1986, S. 117–120.

³ Klaus Hofmann, „Über Schlußchoräle zweier Bachscher Ratswahlkantaten“, in: *Bach-Jahrbuch* 2001, S. 151ff., bes. 153ff.

⁴ Der Text des Chorals entstammt dem deutschen Te Deum.

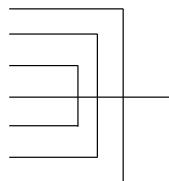
Foreword

The cantata *Preise, Jerusalem, den Herrn* BWV 119 is Bach's first Leipzig cantata for the inauguration of the city council, as the autograph year 1723 that is inscribed on the score reveals (cf. Critical Report). The council inauguration service in Leipzig was held annually in the Nikolaikirche on the Monday after St. Bartholomew's Day. In 1723 St. Bartholomew's Day (24 August) fell on a Tuesday, so the first performance of this cantata will have been given the following Monday, i. e. on 30 August 1723.

The cantata is magnificent throughout. The use of large forces, including four trumpets and timpani as well as at least six woodwinds,¹ plainly exceeds even most of Bach's own festively orchestrated cantatas. This magnificence extends to the form of the solemn and stately French overture Bach chose for the opening chorus. Possibly the chorus was originally based on a purely instrumental overture which Bach then adapted for the council inauguration cantata, expanding the vocal passages.²

The overall form of the cantata is most interesting. Movements 1–7 have a symmetrical form. The choral movements Nos. 1 and 7 provide the framework, while the central axis is created by the Accompagnato of movement 4, which in turn is framed by a trumpet ritornello. Each of the two arias for mid-range voices (initially a tenor in movement 3, and then an alto in movement 5), both of them accompanied by two woodwind instruments, is separated from the supporting choruses by a Secco (movements 2 and 6). But what is surprising is that the cantata does not end with the second of these supporting choruses. The chorus of rejoicing *Der Herr hat Guts an uns getan* is followed by another Secco section with a summons to prayer, leading to the consciously simple chorale movement *Hilf deinem Volk, Herr Jesu Christ* (movement 8). Before movement 8, Bach wrote the unusual transitional heading *Final* (together with the generic term: *Final Recitat.*).

1. Chorus
2. Recitative
3. Aria
4. Accompaniment
5. Aria
6. Recitative
7. Chorus
- Final:
8. Recitative
9. Chorale



It is not known who supplied Bach with the text underlying this formal structure. In content, the text is altogether in the tradition of such civic celebratory pieces. The work of the council is praised, as is the city, and this is followed by an expression of thanks for so much good fortune, the summons to prayer, and the closing chorale.

Unfortunately only Bach's autograph score of the cantata has survived but not the performance parts, which not only usually contain most of the performance markings (ties,

dynamic markings) but are often the only source of the complete instrumentation. However, in this case the score of Cantata No. 119 is encouragingly precise with regard to the orchestra, even the continuo instruments being specified before the first chorus. Only the orchestration of the final chorale is not indicated and had to be completed in this edition according to Bach's normal custom. (Such details are lacking for the final chorale in most of Bach's scores and can only be obtained from the performance parts.)

It has been recently debated whether or not there were also extra trumpet parts in 1723 for the final chorale. One factor that would support this theory is the very marked pause in mm. 8/9.³ But the autograph score gives us no reason to think there are any parts missing here. Admittedly Bach notated the music on four systems that were left blank beneath the last chorus, and thus he had no more than four systems at his disposal. After the end of the chorale, however, there would still have been enough space to notate additional trumpet parts. Another argument against any participation of obbligato trumpets in the final chorale would seem to be the supplicatory text⁴ and the end of the recitative "und Seele seufzet sehr."

Cantata No. 119 was revived on 18 April 1843 under the direction of Felix Mendelssohn in a memorable performance in the Leipzig Gewandhaus. It was part of a gala concert marking the inauguration of the first Bach monument, which Mendelssohn had sponsored.

A first critical edition of the cantata *Preise, Jerusalem, den Herrn* BWV 119 was published by Wilhelm Rust in 1874 in volume 36 of the Complete Edition of the Bachgesellschaft. As part of the New Bach Edition [NBA] the cantata appeared in 1992 in volume I/32.1, edited by Christine Fröde.

Leipzig, summer 2007
Translation: Peter Palmer

Uwe Wolf

¹ Among the continuo instruments listed before the first movement, Bach names Bassoni. But it is doubtful whether several bassoons were really available to him. Moreover the heading names only one Basson (albeit also only three trumpets).

² Cf. the well-known example of the cantata *Unser Mund sei voll Lachens* BWV 110, whose opening movement is based on the *Ouverture* in D, BWV 1069, movement 1. On the first movement of the present cantata, see Alfred Dürr, "Zum Eingangssatz der Kantate BWV 119," in: *Bach-Jahrbuch* 1986, pp. 117–120.

³ Klaus Hofmann, "Über Schlußchoräle zweier Bachscher Ratswahlkantaten," in *Bach-Jahrbuch* 2001, pp. 151ff., esp. pp. 153ff.

⁴ The text of the chorale is derived from the German *Te Deum*.

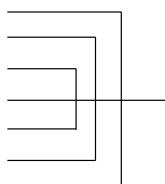
Avant-propos

La cantate *Preise, Jerusalem, den Herrn* (Jérusalem, glo- rifie ton Seigneur) BWV 119 est la première cantate de Leipzig à l'occasion du changement de conseil municipal, comme l'indique la datation 1723 manuscrite sur la parti- tion (cf. rapport critique). Le culte à l'occasion du change- ment de conseil municipal était célébré chaque année à la Nikolaikirche de Leipzig le lundi après la Saint-Barthélémy (24 août). En 1723, la Saint-Barthélémy tomba sur un mar- di, la première exécution de notre cantate eut donc lieu le lundi suivant, soit le 30 août 1723.

La cantate est particulièrement splendide. Rien que l'im- portant effectif avec quatre trompettes et timbales, ainsi qu'au moins six bois¹, surpassé nettement même la plupart des effectifs festifs des cantates de Bach. Mais la forme de l'ouverture solennelle et festive à la française choisie par Bach pour le chœur d'entrée est également somptueuse. Une ouverture purement instrumentale, que Bach remania ensuite pour la cantate de l'élection du conseil municipal et à laquelle il ajouta un mouvement vocal, est probablement même à la base du chœur d'entrée.²

La forme globale de la cantate est particulièrement intéres- sante. Les mouvements 1 à 7 présentent une forme symé- trique. Le cadre est formé par les deux mouvements vo- caux, les mouvements 1 et 7, l'axe de symétrie par le mou- vement 4 d'accompagnement, lui-même encadré d'une ritournelle à la trompette. Les deux airs des voix intermé- diaires (d'abord le ténor, mouvement 3, puis l'alto, mou- vement 5), respectivement accompagnés par deux bois, sont séparés des chœurs périphériques par un recitativo secco (mouvements 2 et 6). Mais de façon surprenante, la cantate ne se termine pas encore avec le deuxième des choeurs périphériques. Après le chœur joyeux *Der Herr hat Guts an uns getan* suit encore un recitativo secco avec une invitation à la prière, qui se termine ensuite par le mou- vement choral volontairement sobre *Hilf dein Volk, Herr Jesu Christ* (mouvement 8). Avant le mouvement 8, Bach note le sous-titre inhabituel *Final* (avec la dénomination : *Final Recitat.*).

1. Chœur
2. Récitatif
3. Air
4. Accompagnement
5. Air
6. Récitatif
7. Chœur
- Final:
8. Récitatif
9. Chorale



L'auteur du livret, qui a donné à Bach le modèle de la structure de la cantate, est inconnu. Par son contenu, le texte se situe tout à fait dans la tradition de ces musiques pour hommages municipaux. Le travail du conseil munici- pal est loué, ainsi que la ville, suivent des remerciements pour tant de bonheur, puis l'invitation à la prière et le cho- ral final.

Malheureusement, seule la partition autographe de Bach de la cantate est conservée, mais pas les parties séparées qui contiennent habituellement non seulement la plupart des indications d'interprétation (liaisons, indications dyna- miques), mais sont souvent aussi les seules à mentionner l'intégralité de l'instrumentation. Cependant, la partition de la cantate 119 est remarquablement précise concernant l'effectif – même les instruments du continuo sont cités avant le premier chœur. Seul l'effectif du choral final n'est pas indiqué et a dû, comme c'est l'usage chez Bach, être complété pour cette édition (dans la plupart des partitions de Bach, il manque les indications d'effectif pour le chœur final et on ne peut donc trouver celles-ci que dans les par- ties séparées).

On s'est récemment demandé si en 1723 des trompettes supplémentaires n'avaient pas retenti également dans le chœur final, ceci se base entre autres sur la pause particulièremment remarquée dans les mesures 8/9.³ Mais la parti- tion autographe ne donne pas lieu de penser qu'il manque des parties ici. Certes, Bach nota le mouvement sur quatre systèmes restés vides après le dernier chœur, il ne disposait donc pas de plus de quatre systèmes. Mais après la fin du choral, il restait encore suffisamment de place pour noter des parties supplémentaires de trompettes. Le texte sup- pliant du choral⁴ ainsi que la fin du récitatif „und Seele seuf- zet sehr“ (et l'âme soupire beaucoup) semblent égale- ment s'opposer à une participation de trompettes obligées dans le choral final.

La cantate 119 connut une nouvelle exécution mémorable le 18 avril 1843 au Gewandhaus de Leipzig sous la direc- tion de Felix Mendelssohn Bartholdy dans le cadre d'un concert festif à l'occasion de l'inauguration du premier mé- morial dédié à Bach offert par Mendelssohn.

Une édition critique de la cantate *Preise, Jerusalem, den Herrn* BWV 119 a été présentée pour la première fois en 1874 par Wilhelm Rust dans le volume 36 de l'édition complète de la Bachgesellschaft. Dans le cadre de la nou- velle édition Bach, elle est parue en 1992 dans le volume I/32.1, éditée par Christine Fröde.

Leipzig, été 2007
Traduction : Josiane Klein

Uwe Wolf

¹ Dans l'introduction du 1^{er} mouvement, Bach cite les *Bassoni* dans le continuo. Mais on peut douter qu'il ait réellement eu plusieurs haut- bois à sa disposition. Le titre général mentionne également seulement un *Basson* (mais également seulement trois trompettes).

² De façon similaire à la célèbre cantate *Unser Mund sei voll Lachens* BWV 110, dont le mouvement d'entrée est basé sur l'Ouverture en ré majeur, BWV 1069, mouvement 1. Cf. titre général de la présente cantate par Alfred Dürr, « Zum Eingangssatz der Kantate BWV 119 », dans : *Bach-Jahrbuch* 1986, pp. 117–120.

³ Klaus Hofmann, « Über Schlußchoräle zweier Bachscher Ratswahlkan- taten », dans : *Bach-Jahrbuch* 2001, p. 151 sq., 153 sq.).

⁴ Le texte du choral provient du *Te Deum* allemand.

Preise, Jerusalem, den Herrn

Praise, O Jerusalem, thy God

BWV 119

Johann Sebastian Bach

1685–1750

Klavierauszug: Paul Horn (1922–2016)

1. Coro

Fl, Ob, Archi

4 Trombe
Timpani
2 Flauti dolci
3 Oboi
Archi
Continuo

5/26

9/30

13/34

16/37

10

Ausgabekualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy

Auflsdauer / Duration: ca. 27 min.

© 2019 by Carus-Verlag, Stuttgart – 2. Auflage / 2nd Printing 2019 – CV 31.119/03

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten./Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

Uw.
English version by
Henry S. Drinker

Basso

42 2.

Tr

Prei - se, Je - ru - sa - lem, den _____
Praise, O Je - ru - sa - lem, thy _____ **tr**

tr

Sopr

44

tr

Prei - se, Je - ru - sa - lem, den _____ Herrn, lo - be, Zi - on, dei - nen
Praise, O Je - ru - sa - lem, thy _____ God, praise, O Zi - on, praise **tr**

Alto

Prei - se, Je - ru - sa - lem, den _____ Herrn, lo - be, Zi - o -
Praise, O Je - ru - sa - lem, thy _____ God, praise, O Zi - o -

Ten

Prei - se, Je - ru - sa - lem, den _____ Herrn, lo - be.
Praise, O Je - ru - sa - lem, thy _____ God, praise, be.

Basso

Herrn,
God,

Herrn, lo -
praise, _____
praise _____ the

Tutti

tr

REPROBATION Quality may be reduced • Carus-Verlag

Gott, prei - se, Je - ru - le -
Lord, praise, O Je - ru - le - **tr**

Gott, Lord,

Gott, Lord,

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy

REPROBATION

prei - se, Je - ru - sa - lem, den _____
praise, O Je - ru - sa - lem, thy _____ **tr**

prei - se, Je - ru - sa - lem, den _____
praise, O Je - ru - sa - lem, thy _____ **tr**

prei - se, Je - ru - sa - lem, den _____
praise, O Je - ru - sa - lem, thy _____ **tr**

REPROBATION

48

— lo - - be, Zi - on, dei - nen Gott, prei - se, Je - ru - sa - lem, den
praise, O Zi - on, praise the Lord, praise, O Je - ru - sa - lem, thy

Herrn, lo - - be, Zi - on, dei - nen Gott, lo - - be, Zi - on, dei - nen
God, praise, O Zi - on, praise the Lord, praise, O Zi - on, praise the

⁸ Herrn, lo - - be, Zi - on, dei - nen Gott, prei - se, Je - ru - sa - lem, den
God, praise, O Zi - on, praise the Lord, praise, O Je - ru - sa - lem, thy

Herrn, lo - - be, Zi - on, dei - nen Gott, lo - - be, Zi - on, dei - nen
God, praise, O Zi - on, praise the Lord, praise, O Zi - on, praise the

50

Herrn, ————— lo - -
God, ————— praise, ———— nен
Gott, prei - se, Je - ru - sa - lem, den Herrn, lo - -
Lord, praise, O Je - ru - sa - lem, thy God, praise, on, dei - nen
⁸ Herrn, lo - -
God, praise, ————— on, dei - nen
Gott, prei - se, Je - ru - -
Lord, praise, O Je - ru - - on, dei - nen
Gott, ————— prei - se, Je - ru - -
Lord, ————— praise, O Je - ru - - on, dei - nen
Gott, ————— prei - se, Je - ru - -
Lord, ————— praise, O Je - ru - - on, praise the

52

Gott; Lord; denn er ma - chet fest die
Gott; Lord; chet fest die Rie - gel, en - eth the strong
⁸ ma - chet fest die Rie -
e strength - en - eth the strong

Auszabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Fl. Ob. Archi

Musical score for Flute, Oboe, and Archim. The score consists of two staves. The top staff is for Flute and Oboe, and the bottom staff is for Archim. The music is in common time, key signature of A major (two sharps). The score includes dynamic markings such as *tr* (trill) and *sf* (sforzando). The notes are primarily eighth and sixteenth notes, with some sixteenth-note patterns in the bassoon line.

56

re thee
re thee
re thee
re thee

tr

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

58

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Eva

und seg -
and bless -

und seg -
and bless -

D R O B

B

Eva

Carus 31.119/03

73

76

79

82

Tutti

85

2. Recita'

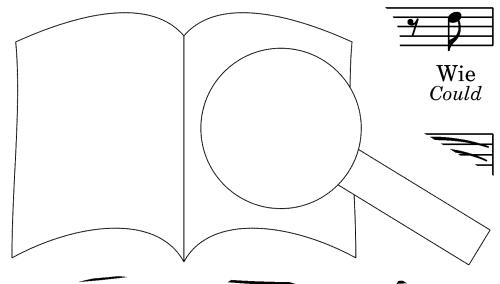
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced

PROBE

Tenc.

glück-sel - ge - Stadt! wo selbst
of heart's de - sire! where God



4

kann Gott bes - ser loh - nen, als wo er Eh - re lässt in ei - nem Lan - de
 clear - er proof be shown of fa - vor than that God should make our land His

6

wohnen; wie kann er ei - ne Stadt mit rei-chern Nach-druck seg-nen, als wo er Güt und
 own? How could a cit - y win from Him a rich - er bless-ing? With - in thy walls are

9

Treu ein-an-der lässt be-geg-nen. Wo er Ge-rech-tig-keit und Frie-de
 truth and mer-cy met to-geth-er, with-in thee right-eous-ness and peace -
 nisse de, nicht
 -er, nor

12

mü - de, nie-mals satt zu wei - Ben, auch in der Tat er - ful - let
 wea - ry so to do; v'r di' - mise He would en - ab - le by His

14

er Schluss ge-mach't: Ge-seg - net__ La
 we sing a - new: O bless - ed__ la

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

3. Aria (Tenore)

2 Oboi da caccia
Continuo

tr

4

8

12

Wohl dir, wohl dir, du Volk der Linden, w
Fair cit - y, thou a - mong the lin - dens
Bc

16

Lin - den, wohl dir, du
lin - dens, 'tis well, 'tis

20

Ausgabegleichheit gegenüber Original evtl. gemindert
Ob d.c.

gen, die
ed, God's

Quality may be reduced • Carus-Verlag

Carus 31.119/03

24

ü - ber-schwäng-lich tut, kannst du an dir be-fin - den, an dir be - fin - den;
fa - vored folk are we, who scarce can com - pre-hend it, can com - pre - hend it.

27

wohl dir, wohl dir, du Volk der Lin - den,
How fair thou art a - mong the lin - dens,
 Bc Ob d.c.

31

dir, du Volk der Lin - den, wohl dir, du hast es gut,
fair a - mong the lin - dens, 'tis well, 'tis well with thee,
 Bc Ob d.c.

34

dir, — du hast es gut,
well, — 'tis well — with thee.

38

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

41

Bc
Ob d.c.

44

den; wohl dir, du Volk
it. Thou fair and bless

Bc

48

der Lin - den, wohl dir, du Volk der Lin - den, wohl dir
ed cit - y, thou fair and bless-ed cit - y, —tis v

Ob d.c.

52

der Lin - den, wohl dir, du Volk der Lin - den, wohl dir
ed cit - y, thou fair and bless-ed cit - y, —tis v

56

Original evtl. gemindert



4. Recitativo (Basso)

Basso

4 Trombe
Timpani
Flauti dolci
Oboi da caccia
Continuo

Tr

So herrlich
How fair thou

3

stehst du, lie-be Stadt! Du Volk! das Gott zum Erb-teil sich er-wäh-let hat.
art, be-lov-ed town, thou folk whom God has set a-part to call His own.

Doch
tis

6

wohl! und a-ber wohl! wo man's zu Herzen fas-sen und recht er
well, in-deed 'tis well, to pon-der nev-er ceas-ing, and right -

Fl, Ob d.c.

der Herr den
i-ly all our

9

Se - gen wach-sen las-sen.
bless-ings are in - crea-sing.

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

12

-sen wird uns ü - ber-zeu-gen, da
id-ing, join in bear-ing wit-ness, the

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

15

Gott durch klu - ge Ob - rig-keit und durch ihr wei - ses _ Re - gi - ment ge-schehn.
coun - ci - lors and gov - ern-ment di - rect our state with - wise and just in - tent.

Drum Re -

18

sei, ge - lieb - tes _ Volk, zu treu-em Dank be - reit, sonst wür-den auch da - von nicht
flect, be - lov - ed _ friends, how all our joys a - bound, and let our walls re - sound with

21

dei-ne Mau - ren schwei-gen.
songs of glad thanks-giv - ing.

5. Aria (Alto)

Fl

Flauti dolci
Continuo

5

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

13

Die Ob - rig - keit - ist Got - tes Ga-be, ja sel - ber Got - tes E - ben -
 Au - thor - i - ty pro - ceeds from heav-en, yea, ev - er comes from God di -

Bc Fl tr.

17

bild,
rect. die Ob - rig - keit - ist Got - tes Ga -
 Au - thor - i - ty pro - ceeds from heav -

21

- be, ja sel - ber, ja
 - en, yea, ev - er, yea

25

en - bild, - ja, sel - ber
 di - rect, - yea, ev - er

28

E - ben - bild, sel - ber
 God - di - rect, ev - er

32

Wer ih - re Macht nicht will er -
How may our leg - is - la - tors
Bc

37

mes-sen,
rule us,
wer ih - re Macht nicht will er -
how may - our leg - is - lc - tors -
Fl

41

mes-sen, der muss auch Got - tes gar -
rule us, di - rect — our state, pre - serve -
ges. soe.

44

Got - tes gar -
state, pre - serve -
sonst sein Wort er - füllt,
pre - cepts we - re - spect,
Bc
Fl



52

wie wür - de sonst sein Wort er - füllt. Die Ob - rig - keit ist Got - tes
 un - less their pre - cepts we re - spect? Au - thor - i - ty pro - ceeds from

Bc

Fl

56

Ga-be, ja sel - ber Got - tes E - ben - bild, ja sel - ber Got -
 heav-en, yea, ev - er comes from God di - rect, yea, ev - er come

60

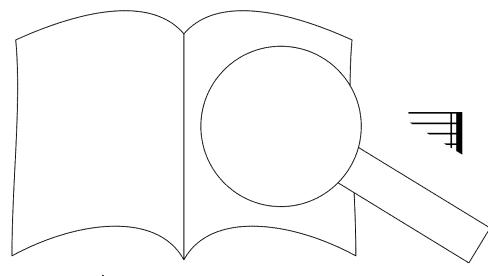
bild.
rect.

64

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

PROBE

Evaluation Copy



6. Recitativo (Soprano)

Nun! Now, Nun wir er-ken-nen es, und brin-gen dir, o höchs - ter Gott, ein Op - fer -
Bc

3
un-sers Danks da - für. Zu - mal nach-dem der heut - ge Tag, der Tag,
ing of thanks to Thee. And so, on this es - pe - cial day, this day

6
macht, euch, teu - re Vä - ter, teils von e - ils auch auf euch schlaf - lo - se Sor - gen -
part, when of our coun - ci - lors a - nile oth - ers, well be - lov - ed by their

9
PROBE-Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy
Ausbabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy
ar - b - en Wahl ge - bracht, so seufzt e - d zu -
Your true a - in -

7. Coro

Soprano §

gleich:
voke:

Tr. §

Fl., Ob., Archi

4

7

10 tr.

Tutti

13

16

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

Der Herr hat Guts
The Lord is boun

Bc

Herr hat
d is
des
for

19

Der Herr hat
The Lord is

Der Herr hat Guts an uns ge-tan, des sind wir al-le fröh-lich, des
The Lord is boun - ti - uns ful for this we all are joy ful, for

Guts an uns ge-tan, des sind wir al-le fröh-lich, des sind wir al-le
boun - ti - uns ful for this we all are joy ful, for this we

sind wir al-le fröh-lich, des sind wir al-le fröh-lich, des sind wir al-le
this we all are joy ful, for this we all are joy ful, for this we

22

Guts an uns ge-tan, des sind wir al-le fröh-lich, des sind wir al-le
boun - ti - uns ful for this we all are joy ful, for this we

sind wir al-le fröh-lich, des sind wir al-le
this we all are joy ful, for this we all

sind wir al-le fröh-lich, der Herr hat Guts
this we all are joy ful, the Lord is boun

al-le fröh-lich, der Herr hat
all are joy ful, the Lord is

ge-tan, des sind wir
to us, for this we

Fl., Ob.

Quality may be reduced • Carus-Verlag

Evaluation Copy

25

sind wir al-le fröh-lich, des sind wir al-le
this we all are joy ful, for this we

al-le, al-le
all, we all

al-le.
al'

der Herr hat
the Lord is

nat Guts an uns ge-tan, des
is boun - ti - uns ful to us, for this we

lich, des sind wir al-le
ful, for this we

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy

1.

+ Archi

sind wir al - le fröh - - lich, sind wir al - le, al - le fröh - -
 this we all are joy ful, so we all, we all are joy - -

Guts boun - an uns ge - tan, des sind wir al - le fröh - -
 boun ti ful to us, for this we all are joy - -

fröh - lich, des sind wir al - le fröh - lich, der Herr hat Guts an uns ge - tan, des
 joy ful, for this we all are joy - ful, the Lord is boun ti ful to us, for

Guts boun - an uns ge - tan, der Herr hat
 boun ti ful to us, the Lord is

lich, al - le fröh - - lich, des sin' ful, for t'
 ful, all are joy - - ful, for t'

lich, al - le fröh - - lich, des sin' ful, for t'
 ful, all are joy - - ful, for t'

sind wir al - le fröh - - lich, al - le fröh - - lich, des sin' ful, for t'
 this we all are joy ful, all are joy - - ful, for t'

Guts boun - an uns ge - tan, des sind wir al - le
 boun ti ful to us, for this we al o'l - - le

+ Tr

Quality may be reduced • Carus-Verlag

fröh - lich, des sind v ch le fröh - lich.
 joy ful, for thi - - - - - are joy ful.

fröh - lich
 joy - - - - - lich ful.

fröh - lich
 joy - - - - - lich ful.

wir al - - - - - le
 we all - - - - - are

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy

Tutti

37

40 –Tr

43 tr

46 Tutti

49

52

Er seh die teu - re Vä - ter an
He will pro - tect

Er seh teu-ren Vä - ter an
He wi' ur rul - ers will pro - tect

ter, die teu-ren Vä - ter an
ren Vä - ter, die teu-ren Vä-ter an
our rul - ers, our rul - ers will pro - tect

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy

Fine

55

und hal - te auf un - zäh - lig und spä - te, — lan - ge Jah-re
and through the years will coun - sel the coun - cil - lars we now in -

und hal - te auf un - zäh - lig und spä - te, — lan - ge Jah-re
and through the years will coun - sel the coun - cil - lars we now in -

und hal - te auf un - zäh - lig und spä - te, — lan - ge Jah-re
and through the years will coun - cil - lars we now in -

und hal - te auf un - zäh - lig und spä - te, — lan - ge Jah-re
and through the years will coun - cil the coun - cil - lars we now in -

Arch

58

'naus stall in il aus, hall,
'naus stall and men - te Haus,
'naus stall Re - gi - men - te Haus,
'naus stall ih - ren Re - gi - men - te Haus,
+ Fl, Ob and guide them in their coun - cil hall,

Arch



er seh die teu-ren Vä - ter an und hal - te auf un - zäh - lig und
 He will our rul - ers thus pro - tect and through the years will coun - sel the

er seh die teu-ren Vä - ter an und hal - te auf un - zäh - lig und
 He will our rul - ers thus pro - tect and through the years will coun - sel the

er seh die teu-ren Vä - ter an und hal - te auf un - zäh - lig und
 He will our rul - ers thus pro - tect and through the years will coun - sel the

er seh die teu-ren Vä - ter an und hal - te auf un - zäh - lig und
 He will our rul - ers thus pro - tect and through the years auf un - will

Bc

spä-te, lan - ge Jah - re 'naus _____
 coun - cil - lours we now in - stall _____

spä-te, lan - ge Jah - re 'naus, lan - ge Jah - re in -
 coun - cil - lours we now in - stall, whom we now _____

spä-te, lan - ge Jah - re 'naus, lan - ge Jah - re in -
 coun - cil - lours we now in - stall, whom we now _____

zäh - lig und spä - te, lan - ge we re in -
 coun - sel the coun - cil - lours we _____

Fl, Ob, Archi

RAW • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag

in ih - ren Re so wol - len wir ihn prei -
 and guide them so will we ev - er praise

'naus in ih Haus, so wol - len wir ihn prei -
 stall and hall; so will we ev - er praise

'naus men - te Haus, _____

men - te Haus, _____

a in - gi men - te Haus, _____

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

ROB

74

sen, so wol-len wir ihn prei - sen.
Thee, so will we ev - er praise Thee.

sen, so wol-len wir ihn prei - sen.
Thee, so will we ev - er praise Thee.

sen, so wol-len wir ihn prei - sen.
Thee, so will we ev - er praise Thee.

sen, so wol-len wir ihn prei - sen.
Thee, so will we ev - er praise Thee.

Tr

8. Recitativo (Alto)

Zu-letzt! Da du uns, Herr, zu dei-nem Volk ge-setz^t
In - deed! Thy peo-ple's lives hast Thou for them de-c^r

Bc

4

noch ein arm Ge - bet
bless - ing here in - voice

om - men; need; — und hö - re! Thee!
we beg — ja, er -

6

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy

das Herz und See -
and soul, so may

9. Choral

Hilf dei nem Volk, Herr Je - su Christ, und seg - ne, was dein thy
 Pre - serve us, Je - sus Christ, our Lord, Thy bless - ing to thy

Hilf dei nem Volk, Herr Je - su Christ, und seg - ne, was dein thy
 Pre - serve us, Je - sus Christ, our Lord, Thy bless - ing to thy

Hilf dei nem Volk, Herr Je - su Christ, und seg - ne, was dein thy
 Pre - serve us, Je - sus Christ, our Lord, Thy bless - ing to thy

Hilf dei nem Volk, Herr Je - su Christ, und seg - ne, was dein thy
 Pre - serve us, Je - sus Christ, our Lord, Thy bless - ing to thy

Hilf dei nem Volk, Herr Je - su Christ, und seg - ne, was dein thy
 Pre - serve us, Je - sus Christ, our Lord, Thy bless - ing to thy

Erb - teil ist, wart und pfleg ihr'r zu
 folk af ford, watch o ver us who

Erb - teil ist, wart und pfleg ihr'r
 folk af ford, watch o ver us

Erb - teil ist, wart und pfleg
 folk af ford, watch o ver

Erb - teil ist, wart und
 folk af ford, watch o

Quality may be reduced • Carus-Verlag

14

heb sie hoch na' ore. A - men.
 praise Thy more. A - men.

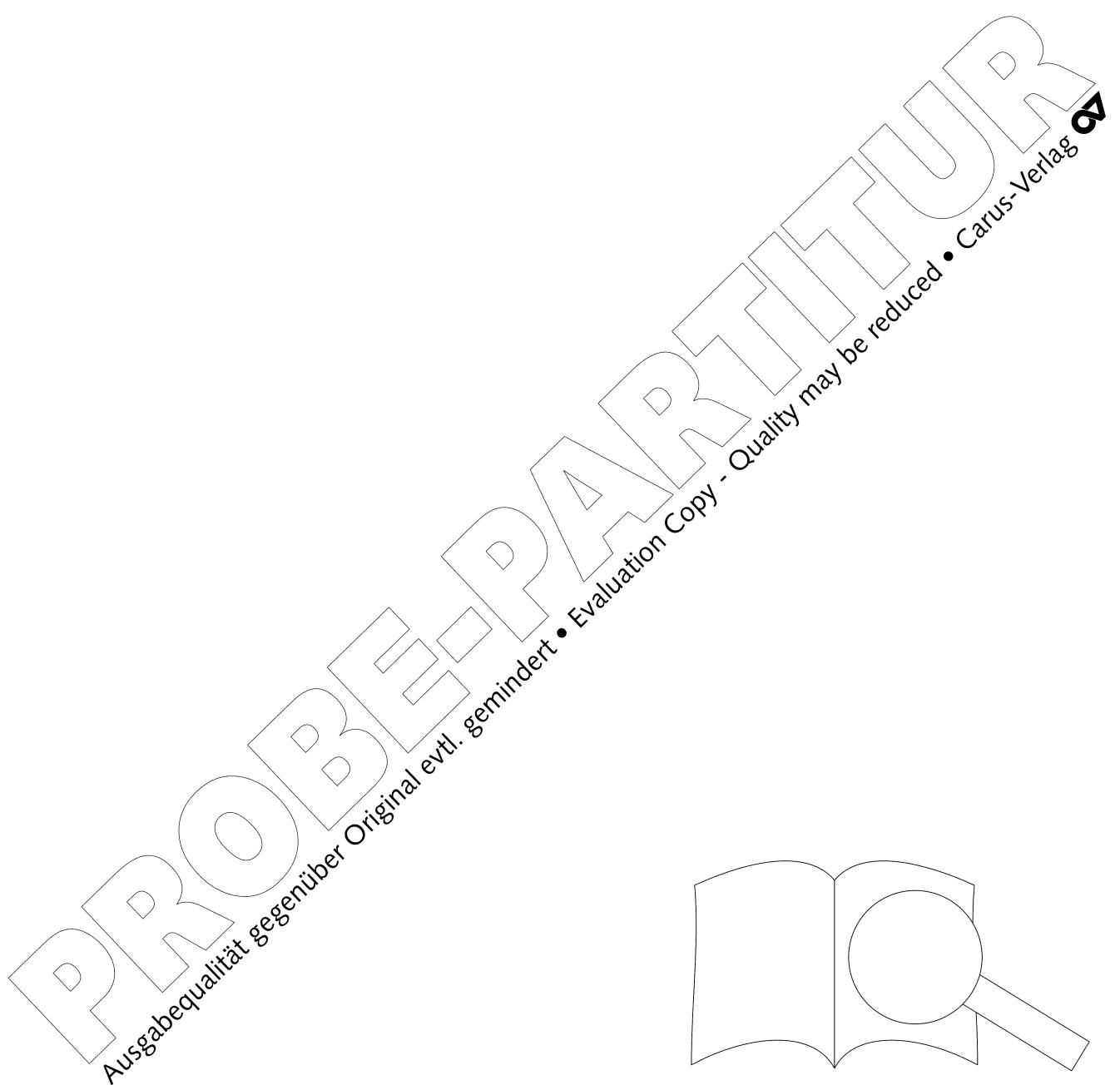
heb praise er's keit. A - more. A - men.
 more. A - men.

ev - er - more. A - men.

ev - er - more. A - men.

A

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy



- 1 Wie schön leuchtet der Morgenstern
- 2 Ach Gott, vom Himmel sieh darein
- 3 Ach Gott, wie manches Herzeleid
- 4 Christ lag in Todes Banden
- 5 Wo soll ich fliehen hin
- 6 Bleib bei uns, denn es will
Abend werden
- 7 Christ unser Herr zum Jordan kam
- 8 Liebster Gott, wenn werd ich sterben
- 9 Es ist das Heil uns kommen her
- 10 Meine Seele erhebt den Herren
- 11 Lobet Gott in seinen Reichen
(Himmelfahrtsoratorium)
- 12 Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen
- 13 Meine Seufzer, meine Tränen
- 14 Wär Gott nicht mit uns diese Zeit
- 15 Herr Gott, dich loben wir
- 16 Wer Dank opfert, der preiset mich
- 17 Gleichwie der Regen und Schnee
- 18 Es erhub sich ein Streit
- 19 O Ewigkeit, du Donnerwort
- 20 Ich hatte viel Bekümmernis
- 21 Jesus nahm zu sich die Zwölfe
- 22 Du wahrer Gott und Davids Sohn
- 23 Ein ungefärbt Gemüte
- 24 Es ist nichts Gesundes an meinem Leibe
- 25 Ach wie flüchtig, ach wie wichtig
- 26 Wer weiß, wie nahe mir mein Ende
- 27 Gottlob! nun geht das Jahr zu Ende
- 28 Wir danken dir, Gott, wir danken dir
- 29 Freue dich, erlöste Schar
- 30 Der Himmel lacht! Die Erde jubiliert
- 31 Liebster Jesu, mein Verlangen
- 32 Allein zu dir, Herr Jesu Christ
- 33 O ewiges Feuer, o Ursprung der Liebe
- 34 Geist und Seele wird verwirret
- 35 Schwingt freudig euch empor
- 36 Wer da gläubet und getauft wird
- 37 Aus tiefer Not schrei ich zu dir
- 38 Brich dem Hungrigen dein Brot
- 39 Darzu ist erschienen die Liebe Gottes
- 40 Jesu, nun sei gepreiset
- 41 Am Abend aber desselbigen Sabbats
- 42 Gott fährt auf mit Jauchzen
- 43 Sie werden euch in den Bann tun
- 44 Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist
- 45 Schauet doch und sehet
- 46 Wer sich selbst erhöhet
- 47 Ich elender Mensch
- 48 Ich geh und suche mit Verlangen
- 49 Nun ist das Heil und die Kraft
- 50 Jauchzet Gott in allen Lande
- 51 Falsche Welt, dir trau ich
- 52 Widerstehe doch der S
- 53 Ich armer Mensch, ich
- 54 Ich will den Kre'
- 55 Selig ist der N
- 56 Ach Gott, wi
- 57 Wer mich lie
- 58 mein
- 59 Alle kommen
- 60 Kenntnis Jesum Christ
- 61 Ich die Welt geliebt
- 62
- 63
- 64
- 65
- 66
- 67
- 68
- 69 Lobe den Herrn, meine Seele
- 70 Wachet! betet! betet! wachet
- 71 Gott ist mein König
- 72 Alles nur nach Gottes Willen
- 73 Herr, wie du willst, so schicks mit mir
- 74 Wer mich liebet, der wird mein Wort halten
- 75 Die Elenden sollen essen
- 76 Die Himmel erzählen die Ehre Gottes
- 77 Du sollt Gott, deinen Herren, lieben
- 78 Jesu, der du meine Seele
- 79 Gott, der Herr, ist Sonn und Schild
- 80 Ein feste Burg ist unser Gott
- 81 Jesus schläft, was soll ich hoffen
- 82 Ich habe genugung
- version for Basso (MS) in C minor
- version for Soprano in E minor
- 83 Erfreute Zeit im neuen Bunde
- 84 Ich bin vergnügt mit meinem Glücke
- 85 Ich bin ein guter Hirt
- 86 Wahrlach, wahrlach, ich sage euch
- 87 Bisher habt ihr nichts gebeten
in meinem Namen
- 88 Siehe, ich will viel Fischer aussenden
- 89 Was soll ich aus dir machen, Ephraim
- 90 Es reißet euch ein schrecklich Ende
- 91 Gelobet seist du, Jesu Christ
- 92 Ich hab in Gottes Herz und Sinn
- 93 Wer nur den lieben Gott lässt walten
- 94 Was frag ich nach der Welt
- 95 Christus, der ist mein Leben
- 96 Herr Christ, der ein'ge Gottessohn
- 97 In allen meinen Taten
- 98 Was Gott tut, das ist wohlgetan
- 99 Was Gott tut, das ist wohlgetan
- 100 Was Gott tut, das ist wohlgetan
- 101 Nimm von uns, Herr, du
- 102 Herr, deine Augen seh
nach dem Glauben
- 103 Ihr werdet weir
- 104 Du Hirte Isr
- 105 Herr, gehe i
- 106 Actus t
die
- 107 I
- 108 Ic
- 109 Ic
hilf
- 110 Ic
herr
- 111 Ic
herr
- 112 Das g'scheh allzeit
- 113 treuer Hirt
- 114 du höchstes Gut
- 115 Christen, seid getrost
- 116 , mein Geist, bereit
- 117 efürst, Herr Jesu Christ
- 118 Job und Ehr dem höchsten Gut
- 119 Jesu Christ, meins Lebens Licht
- 120 Preise, Jerusalem, den Herrn
- 121 Gott, man lobet dich in der Stille
- 122 Das neugeborne Kindelein
- 123 Liebster Immanuel, Herzog der From
- 124 Meinen Jesum lass ich nicht
- 125 Mit Fried und Freud ich fahr dal
- 126 Erhalt uns, Herr, bei deinem Wc
- 127 Herr Jesu Christ, wahr' Mensch
- 128 Auf Christi Himmelfahrt allein
- 129 Gelobet sei der Herr
- 130 Herr Gott, dich loben alle wir
- 131 Aus der Tiefen rufe ich, Herr, zu
- version in G minor
- version in A minor
- 132 Bereitet die Wege, bereitet die Bahn
- 133 Ich freue mich in dir
- 134 Ein Herz, das seinen Jesum lebend weiß
- 135 Ach Herr, mich armen Sünder
- 136 Erforsche mich, Gott, und erfahre mein
Herz
- 137 Lobe den Herren, den mächtigen König
der Ehren
- 138 Wohl dem, der sich auf seinen Gott
- 139 Wachet auf, ruft uns die Stimme
- 140 Lobe den Herrn, meine Seele
- 141 Nimm, was dein ist, und gehe hin
- 142 Wir müssen durch viel Trübsal
- 143 Herz und Mund und Tat und Leben
- BWV 147a, reconstr.
- BWV 147, Leipzig version
- 144 Bringet dem Herrn Ehre
- 145 Man singet mit Freuden vor
- 146 Nach dir, Herr, verlanget+
- 147 Süßer Trost, mein Jes
- 148 Tritt auf die Glaubr
- 149 Mein Gott, wie '
- 150 Ich lasse dich
- 151 Der Fried
- 152 Sehet.
- 153 Kor
- 154 Eine
- 155 bad
- 156 Herze haben
- 157 beliebte Seelenlust
- 158 Name, so ist auch
- 159 Ihr Lieder
- 160 Antes Fleisch und Blut
- 161 aufet seinen Schafen mit Namen
- 162 Es ist ein trotzig und verzagt Ding
- 163 Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ
- 164 Wo Gott der Herr nicht bei uns hält
- 165 Siehe zu, dass deine Gottesfurcht
nicht Heuchelei sei
- 166 Schnücke dich, o liebe Seele
- 167 Leichtgesinnte Flattergeister
- 168 Himmelskönig, sei willkommen
- version in A major
- First Leipzig version (1724)
- 169 Sie werden euch in den Bann tun
- 170 Erwünschtes Freudenlicht
- 171 Barmherziges Herze der ewigen Liebe
- 172 Ärgre dich, o Seele, nicht
- 173 Es wartet alles auf dich
- 174 Singet dem Herrn ein neues Lied
(reconstr. Suzuki)
- 175 Gloria in excelsis Deo
- 176 Nun danket alle Gott
- 177
- 178
- 179
- 180
- 181
- 182
- 183
- 184
- 185
- 186
- 187
- 188
- 189
- 190
- 191
- 192
- 193
- 194
- 195
- 196
- 197
- 198
- 199
- 200
- 201
- 202
- 203
- 204
- 205
- 206
- 207
- 208
- 209
- 210
- 211
- 212
- 213
- 214
- 215
- 216
- 217
- 218
- 219
- 220
- 221
- 222
- 223
- 224
- 225
- 226
- 227
- 228
- 229
- 230
- 231
- 232
- 233
- 234
- 235
- 236
- 237
- 238
- 239
- 240
- 241
- 242
- 243
- 244
- 245
- 246
- 247
- 248
- 249
- 250
- 251
- 252
- 253
- 254
- 255
- 256
- 257
- 258
- 259
- 260
- 261
- 262
- 263
- 264
- 265
- 266
- 267
- 268
- 269
- 270
- 271
- 272
- 273
- 274
- 275
- 276
- 277
- 278
- 279
- 280
- 281
- 282
- 283
- 284
- 285
- 286
- 287
- 288
- 289
- 290
- 291
- 292
- 293
- 294
- 295
- 296
- 297
- 298
- 299
- 300
- 301
- 302
- 303
- 304
- 305
- 306
- 307
- 308
- 309
- 310
- 311
- 312
- 313
- 314
- 315
- 316
- 317
- 318
- 319
- 320
- 321
- 322
- 323
- 324
- 325
- 326
- 327
- 328
- 329
- 330
- 331
- 332
- 333
- 334
- 335
- 336
- 337
- 338
- 339
- 340
- 341
- 342
- 343
- 344
- 345
- 346
- 347
- 348
- 349
- 350
- 351
- 352
- 353
- 354
- 355
- 356
- 357
- 358
- 359
- 360
- 361
- 362
- 363
- 364
- 365
- 366
- 367
- 368
- 369
- 370
- 371
- 372
- 373
- 374
- 375
- 376
- 377
- 378
- 379
- 380
- 381
- 382
- 383
- 384
- 385
- 386
- 387
- 388
- 389
- 390
- 391
- 392
- 393
- 394
- 395
- 396
- 397
- 398
- 399
- 400
- 401
- 402
- 403
- 404
- 405
- 406
- 407
- 408
- 409
- 410
- 411
- 412
- 413
- 414
- 415
- 416
- 417
- 418
- 419
- 420
- 421
- 422
- 423
- 424
- 425
- 426
- 427
- 428
- 429
- 430
- 431
- 432
- 433
- 434
- 435
- 436
- 437
- 438
- 439
- 440
- 441
- 442
- 443
- 444
- 445
- 446
- 447
- 448
- 449
- 450
- 451
- 452
- 453
- 454
- 455
- 456
- 457
- 458
- 459
- 460
- 461
- 462
- 463
- 464
- 465
- 466
- 467
- 468
- 469
- 470
- 471
- 472
- 473
- 474
- 475
- 476
- 477
- 478
- 479
- 480
- 481
- 482
- 483
- 484
- 485
- 486
- 487
- 488
- 489
- 490
- 491
- 492
- 493
- 494
- 495
- 496
- 497
- 498
- 499
- 500
- 501
- 502
- 503
- 504
- 505
- 506
- 507
- 508
- 509
- 510
- 511
- 512
- 513
- 514
- 515
- 516
- 517
- 518
- 519
- 520
- 521
- 522
- 523
- 524
- 525
- 526
- 527
- 528
- 529
- 530
- 531
- 532
- 533
- 534
- 535
- 536
- 537
- 538
- 539
- 540
- 541
- 542
- 543
- 544
- 545
- 546
- 547
- 548
- 549
- 550
- 551
- 552
- 553
- 554
- 555
- 556
- 557
- 558
- 559
- 560
- 561
- 562
- 563
- 564
- 565
- 566
- 567
- 568
- 569
- 570
- 571
- 572
- 573
- 574
- 575
- 576
- 577
- 578
- 579
- 580
- 581
- 582
- 583
- 584
- 585
- 586
- 587
- 588
- 589
- 590
- 591
- 592
- 593
- 594
- 595
- 596
- 597
- 598
- 599
- 600
- 601
- 602
- 603
- 604
- 605
- 606
- 607
- 608
- 609
- 610
- 611
- 612
- 613
- 614
- 615
- 616
- 617
- 618
- 619
- 620
- 621
- 622
- 623
- 624
- 625
- 626
- 627
- 628
- 629
- 630
- 631
- 632
- 633
- 634
- 635
- 636
- 637
- 638
- 639
- 640
- 641
- 642
- 643
- 644
- 645
- 646
- 647
- 648
- 649
- 650
- 651
- 652
- 653
- 654
- 655
- 656
- 657
- 658
- 659
- 660
- 661
- 662
- 663
- 664
- 665
- 666
- 667
- 668
- 669
- 670
- 671
- 672
- 673
- 674
- 675
- 676
- 677
- 678
- 679
- 680
- 681
- 682
- 683
- 684
- 685
- 686
- 687
- 688
- 689
- 690
- 691
- 692
- 693
- 694
- 695
- 696
- 697
- 698
- 699
- 700
- 701
- 702
- 703
- 704
- 705
- 706
- 707
- 708
- 709
- 710
- 711
- 712
- 713
- 714
- 715
- 716
- 717
- 718
- 719
- 720
- 721
- 722
- 723
- 724
- 725
- 726
- 727
- 728
- 729
- 730
- 731
- 732
- 733
- 734
- 735
- 736
- 737
- 738
- 739
- 740
- 741
- 742
- 743
- 744
- 745
- 746
- 747
- 748
- 749
- 750
- 751
- 752
- 753
- 754
- 755
- 756
- 757
- 758
- 759
- 760
- 761
- 762
- 763
- 764
- 765
- 766
- 767
- 768
- 769
- 770
- 771
- 772
- 773
- 774
- 775
- 776
- 777
- 778
- 779
- 780
- 781
- 782
- 783
- 784
- 785
- 786
- 787
- 788
- 789
- 790
- 791
- 792
- 793
- 794
- 795
- 796
- 797
- 798
- 799
- 800
- 801
- 802
- 803
- 804
- 805
- 806
- 807
- 808
- 809
- 810
- 811
- 812
- 813
- 814
- 815
- 816
- 817
- 818
- 819
- 820
- 821
- 822
- 823
- 824
- 825
- 826
- 827
- 828
- 829
- 830
- 831
- 832
- 833
- 834
- 835
- 836
- 837
- 838
- 839
- 840
- 841
- 842
- 843
- 844
- 845
- 846
- 847
- 848
- 849
- 850
- 851
- 852
- 853
- 854
- 855
- 856
- 857
- 858
- 859
- 860
- 861
- 862
- 863
- 864
- 865
- 866
- 867
- 868
- 869
- 870
- 871
- 872
- 873
- 874
- 875
- 876
- 877
- 878
- 879
- 880
- 881
- 882
- 883
- 884
- 885
- 886
- 887
- 888
- 889
- 890
- 891
- 892
- 893
- 894
- 895
- 896
- 897
- 898
- 899
- 900
- 901
- 902
- 903
- 904
- 905
- 906
- 907
- 908
- 909
- 910
- 911
- 912
- 913
- 914
- 915
- 916
- 917
- 918
- 919
- 920
- 921
- 922
- 923
- 924
- 925
- 926
- 927
- 928
- 929
- 930
- 931
- 932
- 933
- 934
- 935
- 936
- 937
- 938
- 939
- 940
- 941
- 942
- 943
- 944
- 945
- 946
- 947
- 948
- 949
- 950
- 951
- 952
- 953
- 954
- 955
- 956
- 957
- 958
- 959
- 960
- 961
- 962
- 963
- 964
- 965
- 966
- 967
- 968
- 969
- 970
- 971
- 972
- 973
- 974
- 975
- 976
- 977
- 978
- 979
- 980
- 981
- 982
- 983
- 984
- 985
- 986
- 987
- 988
- 989
- 990
- 991
- 992
- 993
- 994
- 995
- 996
- 997
- 998
- 999
- 1000

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy •

